

DONNERSTAG, 29. JUNI 2023

Vermehrern bekannt gemacht, dass er sich aus dem operativen Geschäft heraushalten kann. Im Alter von 60 Jahren wollte Hartmut Fetzter wissen, wie es mit dem Betrieb weitergeht, um in Ruhe alles in die Wege leiten zu können. Jetzt ist er 69. Zehn Jahre haben die Generationen parallel zusammengearbeitet.

Und dabei die Sicherheit durch den Vater gehabt, dessen Erfahrung so viel wert ist. In einer Art Apothekerschrank lagern die unscheinbar wirkenden Schätze, aus denen es sprießt und keimt – wenn man gut eingekauft hat und auch später alles richtig macht. Unterschiedliche Mischungen aus bis zu 60 Samensorten haben sich in den vergangenen Jahren zum Verkaufschlager in Gönningen entwickelt. Blütmischungen für unterschiedliche Jahreszeiten und Standorte, mit Anziehungskraft auf Bienen, Schmetterlinge oder Insekten allgemein, auch Farbpaletten werden angeboten.

»Samenhändler – das ist viel 'Learning by doing'«

An den Mischungen tüfteln die Fetzers mittlerweile gemeinsam. Wenn ein neues Enkelkind zur Welt kommt, oder wenn eine neue Kundenanfrage eintrifft: Trockenresistent, für den Schatten oder niedrig, das sind aktuelle Anfragen. Ein Jahr lang müssen sich Kunden gedulden, bis so ein Auftrag erfüllt wird.



Hartmut und Markus Fetzter mit Stephanie Römer auf dem Versuchsfeld beim Bewerten von Sorten.

Bevor eine neue Mischung auf den Markt gebracht wird, muss sie sich auf dem Versuchsfeld bewährt haben. Bei aller Erfahrung kann es passieren, dass eine Mischung nicht auf Anhieb den Erwartungen entspricht. Dann wird an der Dosierung nachgearbeitet.

Als Hartmut Fetzter, unterstützt von seiner Frau Birgit, im Jahr 1985 die Geschäftsführung von seinem Vater übernahm, hatte er lange überlegt: Würde er mit dem Betrieb eine Familie ernähren können? Er baute sich einen neuen Kundstamm auf – je ein Drittel professionelle Gärtnerbetriebe und Kommunen, Fachhandel (Gartencenter, Weiterverkäufer) und Privatkunden. Dieses breite Fundament trägt den Betrieb bis heute.

Jetzt wird das Unternehmen fit gemacht für die siebte

Generation. Das aktuell größte Vorhaben ist die weitere Digitalisierung, auch Profikunden sollen auf einen Online-Katalog zugreifen können. Für Privatkunden ist der Webshop schon seit mehr als 20 Jahren etabliert. Zweimal im Jahr gibt es einen gedruckten Katalog als »Reminder« oder zur Steigerung der Vorfreude auf die Gartensaison. Blütmischungen, Samen, Knollen, Zwiebeln und Zubehör wie Pflanzenstärkungsmittel werden hier wie dort angeboten.

Online gibt es zusätzlich wertvolle Tipps zu vielen Sämereien, die weit über die Informationen auf der Packungsbeilage hinausgehen.

Der Informationsbedarf habe stark zugenommen in den letzten Jahren. Ein häufiger Irrtum beim Gärtnern sei »viel hilft viel«, erzählen die

Fachmänner. Oft werde so dicht gesät, dass sich in einer Blütmischung manche Arten nicht entwickeln können.

An manchen Tagen sind alle sechs Telefonleitungen gleichzeitig belegt, erzählt Markus Fetzter. »Auch wir lernen ständig dazu.« Daher auch der Slogan: An Ihrer Seite.

Jeder im Büro sollte ausreichend Wissen und Kenntnis haben, um Kundenfragen zumindest bei den wichtigsten Problemen beantworten zu können. Mitarbeiter müssen daher bereit sein, sich einzuarbeiten, sollten also längerfristig bleiben. Was viele tun. Denn: »Sie haben es mit angenehmer Kundschaft zu tun. Leute, die gärtnern, sind entspannt.« Eile bringt einen nicht weiter im Garten. Diese Einsicht ist so zeitlos wie die Freude am Gärtnern. (GEA)



Zur Tulpenblüte sind die Probefelder ein buntes Spektakel.

Samen-Fetzter



AN IHRER SEITE. SEIT 1865.

Samen-Fetzter GmbH & Co. KG
Lichtensteinstr. 74
72770 Reutlingen - Gönningen